



Minenjagdboot „Bad Bevensen“ verlässt Kiel zum NATO-Einsatz

Kiel – Am Donnerstag, den 5. Februar 2015, wird um 10 Uhr das Minenjagdboot „Bad Bevensen“ seinen Heimathafen Kiel verlassen und in Richtung Atlantik und Mittelmeer aufbrechen. Das zum 3. Minensuchgeschwader gehörige Boot wird sich für das erste Halbjahr 2015 als deutscher Beitrag am Ständigen Minenabwehrverband SNMCMG 2 (Standing NATO Mine Counter Measures Group 2) der NATO beteiligen.

Unter dem Kommando von Korvettenkapitän Axel Hänisch (35) wird sich das Boot, mit seiner 41-köpfigen Besatzung, am 13. Februar 2015 in Lissabon dem NATO-Verband anschließen. Dieser operiert derzeit unter italienischer Führung. In den Folgemonaten sind für die Einheiten Beteiligungen an diversen internationalen Manövern geplant.

Der Verband, der in der Regel im Mittelmeer operiert, begibt sich zunächst in ungewohntes Terrain. Er nimmt an zwei Minenabwehrmanövern an der französischen Kanalküste und am NATO-Manöver „Joint Warrior“ in der Irischen See teil. Zwischendurch stehen Besuche in nordspanischen, französischen, belgischen, englischen, schottischen und irischen Häfen auf dem Programm. Erst danach verlegt der Verband ins Mittelmeer, um dort an zwei weiteren Minenabwehroperationen in spanischen und italienischen Gewässern teilzunehmen. Mitte Juni wird sich die „Bad Bevensen“ auf den Heimweg machen, um Anfang Juli 2015 wieder im Heimathafen Kiel einzulaufen.

„Ich bin stolz, mit dieser Besatzung in den Einsatz zu gehen. Stolz deshalb, weil meine Crew in der langen Vorbereitungszeit zum Team geworden ist und als solches super zusammenarbeitet. Wir alle freuen uns auf die vor uns liegende Herausforderung“, so der Kommandant kurz vor dem Auslaufen.

Unser Wohlstand hängt wesentlich vom Handel über die Weltmeere ab.
Der Handel über die Weltmeere erfordert sichere Seewege.
Eine starke Marine schützt diese Seewege.

Hintergrundinformation

Die "Standing NATO Groups" sind die ständigen, multinationalen maritimen Reaktionsverbände, welche sicherstellen, dass die NATO schnell und flexibel agieren kann. Insgesamt unterhält die NATO vier dieser Marineverbände.

Um ihre Einsatzbereitschaft und Operationsfähigkeit zu erhalten, nehmen die Flottenverbände jährlich an verschiedenen nationalen und internationalen Übungen teil. Die Verbände besuchen regelmäßig verschiedene Häfen. Dabei laufen sie auch Häfen von Nicht-NATO-Mitgliedsstaaten an.

Zu den Aufgaben der Verbände gehören seit der veränderten sicherheitspolitischen Lage weltweit auch Embargooperationen, Search and Rescue Operationen (Suche und Rettung), humanitäre Hilfseinsätze, sowie Katastrophen- und Anti-Terror-Einsätze.



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1
Schweriner-Straße 17a • 24106 Kiel

Fon.: +49 (0)431-71745-1410/1411 • Fax: +49 (0) 431-71745-1412 • E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org

Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin **Auslaufen Minenjagdboot „Bad Bevensen“** eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

Termin : **Donnerstag, den 5. Februar 2015.** Eintreffen bis spätestens **9.15 Uhr**. Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich.

Ort: Hauptwache Marinestützpunkt Kiel, Schweriner Straße 17a, 24106 Kiel.

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem der digitalen Pressemappe beiliegenden Anmeldeformular bis **Mittwoch, den 4. Februar 2015, 16 Uhr** beim Presse- und Informationszentrum Marine unter der Fax-Nummer 0431-71745-1412 oder unter markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org zu akkreditieren. Nachmeldungen sind nicht möglich.

Nachfragen: Tel.: +49 (0)431-71745-1410/1411
E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1
Schweriner-Straße 17a • 24106 Kiel

Fon.: +49 (0)431-71745-1410/1411 • Fax: +49 (0) 431-71745-1412 • E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org

Anmeldeformular

Auslaufen Minenjagdboot „Bad Bevensen“

am 5. Februar 2015

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1
Schweriner-Straße 17a, 24106 Kiel

Tel.: +49(0)431-71745-1410/1411 • Fax: +49(0) 431-71745-1412

E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org

Name		Vorname
Staatsangehörigkeit	Geburtsdatum	Geburtsort
Pass-oder PA-Nr.		ausgestellt durch
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch
Büroadresse (Straße/Hausnummer, Postleitzahl/Ort):		
Medium		
Land des Mediums		
Telefon		FAX
Mobil		Email

Zutreffendes bitte ankreuzen

- Schriftpresse**
 Redakteur
 Fotograf

- Fernsehen/Film**
 Übertragungswagen
 Redakteur
 Kameramann
 Techniker

- Hörfunk/Radio**
 Redakteur
 Techniker

Einwilligungserklärung

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die oben aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt. Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

Ort, Datum

Unterschrift

Eigenhändige Unterschrift erforderlich!



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1
Schweriner-Straße 17a • 24106 Kiel

Fon.: +49 (0)431-71745-1410/1411 • Fax: +49 (0) 431-71745-1412 • E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org